



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Aktuelle Meldung

MARKTÜBERWACHUNG | Über 70 Jahresaktionen für 2020 geplant - 11.900 Produktprüfungen in 2019 - im Durchschnitt weist ungefähr jedes vierte Produkt Mängel auf

24.02.2020



RP Tübingen

Am 04.02.2020 fand im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg die Abstimmung der Jahresaktionen 2020 für den Bereich Produktsicherheit statt. Das Ministerium koordiniert gemeinsam mit der Abteilung Marktüberwachung im Regierungspräsidium Tübingen die bundesweit gemeldeten bzw. europäisch durchgeführten Jahresaktionen. Im Bereich Produktsicherheit werden dieses Jahr Produkte aus einem breiten Spektrum untersucht: So sind unter anderem Kontrollen bei Robotern, die zusammen mit Menschen bei der Arbeit eingesetzt werden, von Nachtlichtern in Kinderzimmern, bei Laser-Schutzbrillen, zu Kinderlaufrädern, Babywippen und Gasgeräten sowie zu ausgewählten Baumaschinen vorgesehen. Die aktiven Kontrollen der Marktüberwachung zielen darauf ab, die genannten Produkte darauf zu überprüfen, ob sie den gesetzlichen europäischen Anforderungen an die Sicherheit genügen. Dabei arbeitet das Regierungspräsidium Tübingen auch in Aktionen mit, in denen mehrere europäische Staaten die Sicherheit von Produkten gemeinsam überprüfen.

Im zurückliegenden Jahr 2019 konnten durch die Abteilung Marktüberwachung, die landesweit für die Bereiche Produktsicherheit, Medizinprodukte im Handel, Chemikaliensicherheit, energieverbrauchsrelevante Produkte und Bauprodukte zuständig ist, rund 11.900 Produkte überprüft werden. Dabei wurden über 2.700 Mängel festgestellt und verfolgt oder die Mängel an den zuständigen Marktüberwachungsbehörden gemeldet. Neben den aktiven Kontrollen in den Aktionen erhält die Marktüberwachung auch Hinweise auf Sicherheitsmängel an Produkten: z. B. durch Verbraucher und die Unfallversicherungen oder von anderen Marktüberwachungsbehörden Hinweise. Hier kann sich jede und jeder an die Marktüberwachung wenden, wenn er den Verdacht hat, dass ein Produkt nicht sicher ist und gegen die europäischen Sicherheitsanforderungen verstoßen wird.

Kategorie:

[Abteilung 11](#)

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen

Assistenz: Gudrun Gauß

07071 757-3009

07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.

pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1

Abteilung 2

Abteilung 3

Abteilung 4

Abteilung 5

Abteilung 7

Abteilung 10

Abteilung 11

StEWK

SGZ



Katrin
Rochner
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Jeanine
Großkloß
Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



Naomi
Krimmel
Ansprech
partnerin
Soziale
Medien



Sabrina
Lorenz
Pressesp
recherin
für die
Abteilun
gen 1, 3,
5, 10, 11



Matthias
Aßfalg
Pressesp
recher
für die
Abteilun
gen 2, 4,
StEWK,
SGZ



Dr.
Stefan
Meißner
Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7